

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen**

### **1. Geltungsbereich**

Diese AGB gelten für den Abschluss von Verträgen über die Nutzung von **solvito Domino Shared Service (DSS)**, **solvito Apps for me (AFM)** und **solvito Customer Relation Management (CRM)**.

### **2. Vertragsschluss**

Der Vertrag kommt durch das Absenden des vollständig ausgefüllten Anmeldeformulars auf der Website des Anbieters solvito GmbH zustande. Bedingung für einen wirksamen Vertragsschluss ist somit das gleichzeitige Akzeptieren dieser AGB, der Allgemeinen Nutzungsbedingungen und des Vertrages zur Auftragsverarbeitung. Sobald ein Zahlungseingang durch die Nutzer vorliegt, erhalten die Nutzer Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) zum Service und der Nutzung des Service.

Der Anbieter kann Anmeldungen ohne Angabe von Gründen ablehnen.

Die Anmeldung zum Service ist nur volljährigen natürlichen Personen mit einem Wohnsitz innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gestattet. Die Anmeldung Minderjähriger hat über eine volljährige vertretungsberechtigte Person zu erfolgen. Die Anmeldung juristischer Personen oder Körperschaften erfolgt über eine zur Vertretung der Gesellschaft berechtigten Person (s. Anmeldedaten).

### **3. Widerrufsbelehrung**

Die Nutzer haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der

solvito GmbH  
Große Bäckerstraße 4  
20095 Hamburg  
info@solvito.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informiert werden. Die Erklärung ist der solviro GmbH per Post oder per E-Mail übermitteln. Wird von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht, so werden die Nutzer unverzüglich per E-Mail eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs informiert. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.

#### Folgen des Widerrufs

Die Nutzer stimmen mit Abschluss des Vertrages zu, dass mit der Leistungserbringung bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird. Wenn dieser Vertrag widerrufen wird, hat die solvito GmbH somit alle Zahlungen, die **ab Eingang des Widerrufs** entstanden sind, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen zurückzuzahlen. Für diese Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das die Nutzer bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden den Nutzern wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

#### **Ende der Widerrufsbelehrung**

#### **4. Laufzeit des Services / Beendigung**

Eine Kündigung hat schriftlich in Textform an  
solvito GmbH  
Große Bäckerstraße 4  
20095 Hamburg  
oder per E-Mail an [info@solvito.de](mailto:info@solvito.de) zu erfolgen.

Die Kündigungsfrist beträgt 14 Tage zum Ende der jeweils gebuchten Laufzeit und verlängert sich ohne fristgemäße Kündigung um die jeweils gebuchte Laufzeit.

#### **5. Beendigung des Services / Löschung**

Nach der Kündigung werden die Anwendungen inklusive aller Daten gemäß den gesetzlichen Vorgaben gelöscht. Alle von den Nutzern installierten Softwareprodukte sowie der Client müssen vom Nutzer bei Beendigung deinstalliert werden.

Sofern es sich um gemietete Lizenzen handelt, enden mit Vertragsende auch alle Nutzungsrechte der Nutzer. Die Nutzer sind verpflichtet, sämtliche von diesem Vertrag betroffene Software, sowie Kopien zu löschen. Auf Verlangen der Nutzer gibt die solvito GmbH über die Löschung eine schriftliche Erklärung ab.

Mit Vertragsbeendigung wird die solvito GmbH den Nutzern eventuell erhobene Daten auf deren Wunsch und Kosten zur Verfügung stellen. Die solvito GmbH hat ein Zurückbehaltungsrecht für den Fall, dass noch berechnete und einredefreie Forderungen gegen Nutzer bestehen. Verlangen Nutzer ihre Daten nicht zurück oder verweigern die Übernahme der insoweit entstehenden Kosten endgültig, so ist die solvito GmbH berechtigt die entsprechenden Daten nach Ablauf eines Monats zu löschen. Die Frist kann gegen Vorauszahlung der mit einer andauernden Speicherung der Daten verbundenen Kosten durch die Nutzer verlängert werden. Davon unberührt bleibt die gesetzliche Verpflichtung zur Datenlöschung nach Art. 6 DSGVO.

## **6. Abrechnung**

Die Abrechnung erfolgt gemäß der gebuchten Leistungspakete.

Um die Dienste zu nutzen, müssen die Nutzer eine Zahlungsart angeben. Sollte eine Zahlung nicht erfolgreich abgewickelt werden können, weil die jeweilige Zahlungsart abgelaufen ist, nicht ausreichend Guthaben aufweist oder aus einem anderen Grund scheitert, und die Nutzer ihr Konto nicht kündigen, kann der Zugang zu den Diensten so lange gesperrt werden, bis die Zahlung erfolgt ist.

## **7. Passwörter und Konten**

Die Nutzer, die das Konto erstellt haben und deren Zahlungsart mit den Gebühren belastet wird, sind für jegliche mit dem Konto in Verbindung stehenden Aktivitäten verantwortlich. Um die Kontrolle über das Konto zu bewahren und den Zugriff durch Unbefugte zu verhindern, sollten die Kontoinhaber immer die Kontrolle, über die für den Zugriff auf den Dienst genutzten Geräte haben. Passwörter und Zugangsdaten dürfen nicht an Dritte weitergeben.

## **8. Gewährleistung**

Die solvito GmbH gewährleistet, dass der Service dem im Vertrag vereinbarten Leistungsumfang entspricht sowie frei von Sach- und Rechtsmängeln ist. Die solvito GmbH übernimmt jedoch keine Gewährleistung für den unterbrechungsfreien, sicheren oder fehlerfreien Betrieb.

Die Nutzer sind verpflichtet den Service nach Überlassung unverzüglich zu untersuchen und etwaige Abweichungen und Mängel innerhalb einer Ausschlussfrist von zwei Wochen ab erstmaliger produktiver Nutzung, bzw., sofern es sich um nicht offensichtliche Abweichungen oder Mängel handelt, binnen zwei Wochen ab ihrer Feststellung geltend zu machen.

Nach Ablauf dieser Fristen gilt der überlassene Dienst als abgenommen. Eine Gewährleistung für verspätet geltend gemachte Abweichungen und Mängel ist ausgeschlossen.

Die Gewährleistung erfolgt nach Wahl der solvito GmbH durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Gelingt der Versuch auf Nachbesserung innerhalb angemessener Zeit nicht oder ist sie unmöglich, unzumutbar oder unverhältnismäßig oder ist die Ersatzlieferung zweimal fehlgeschlagen, so sind die Nutzer zur Minderung berechtigt. Weitergehende Ansprüche wegen fehlerhafter Lieferung oder Verletzung vertraglicher Nebenpflichten durch die solvito GmbH sind, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.

Die Ansprüche auf Nacherfüllung, Schadensersatz und Aufwendungsersatz verjähren in einem Jahr ab Beginn des Dienstes.

## **9. Haftung**

solvito haftet für Schäden der Nutzer, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden, die Folge des Nichtvorhandenseins einer garantierten Beschaffenheit sind, die auf einer schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (sogenannte Kardinalpflichten) beruhen, die Folge einer schuldhaften Verletzung der Gesundheit, des Körpers oder des Lebens sind, oder für die eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz vorgesehen ist, nach den gesetzlichen Bestimmungen. Kardinalpflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf. Bei Verletzung einer Kardinalpflicht ist die Haftung, soweit der Schaden lediglich auf leichter Fahrlässigkeit beruht, beschränkt auf solche Schäden, mit deren Entstehung beim Einsatz der vertragsgegenständlichen Leistung typischerweise gerechnet werden muss.

Weder die solvito GmbH noch die Nutzer haften für Nichterfüllung oder verspätete Erfüllung, die durch folgende Umstände verursacht sind: Kriegerische oder feindliche Handlung; Sabotage; Naturkatastrophe; Pandemie; nicht von der zur Erfüllung verpflichteten Partei ausgelöster Strom-, Telekommunikation- oder Internetausfall, staatliche Beschränkungen (einschließlich der Verweigerung oder Aufhebung von Export- oder anderen Genehmigungen); andere Ereignisse, die sich dem Einfluss der zur Erfüllung verpflichteten Partei entziehen.

Im Übrigen ist die Haftung, gleich aus welchem Rechtsgrund, ausgeschlossen.

## **10. Haftungssummen**

Ansprüche auf Schadens- oder Aufwendungsersatz der Nutzer sind auf die Haftungssumme der Versicherung der solvito GmbH für Personen- und Sachschäden in Höhe von 3.000.000,- Euro begrenzt.

## **11. Datensicherung**

Es findet eine tägliche Datensicherung (7 Tage) durch die solvito GmbH statt. Für Datenverluste innerhalb der täglichen Sicherung übernimmt die solvito GmbH keine Haftung. Das Zurücksichern von Daten bei Verlust ist auf Anfrage und gegen Vergütung möglich.

## **12. Geltung der Allgemeinen Nutzungsbedingungen**

Es gelten die Allgemeinen Nutzungsbedingungen der solvito GmbH. Die solvito GmbH nimmt von Inhalten der Nutzer keine Kenntnis und prüft Inhalte der Nutzer nicht, sofern kein Anlass i.S.d. Allgemeinen Nutzungsbedingungen vorliegt.

## **13. Freistellung von Ansprüchen**

Die Nutzer verpflichtet sich, die solvito GmbH von jeder Haftung und jeglichen Kosten, einschließlich möglicher und tatsächlicher Kosten eines gerichtlichen Verfahrens, freizustellen, falls die solvito GmbH von Dritten, auch von Mitarbeitern des Vertragspartners persönlich, infolge von behaupteten Handlungen oder Unterlassungen des Vertragspartners in Anspruch genommen wird. Die solvito GmbH wird die Nutzer über die Inanspruchnahme unterrichten und ihm, soweit dies rechtlich möglich ist, Gelegenheit zur Abwehr des geltend gemachten Anspruchs geben. Gleichzeitig werden die Nutzer die solvito GmbH unverzüglich alle ihm verfügbaren Informationen über den Sachverhalt, der Gegenstand der Inanspruchnahme ist, vollständig mitteilen. Darüberhinausgehende Schadensersatzansprüche der solvito GmbH bleiben unberührt.

## **14. Abtretung**

Dieser Vertrag kann von den Nutzern nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der solvito GmbH abgetreten werden. Die solvito GmbH kann den Vertrag ganz oder teilweise durch schriftliche Mitteilung an die Nutzer abtreten.

## **15. Wartungsfenster, Verfügbarkeit, Updates**

Die genutzten Lizenzen unterliegen Wartungszeiten ohne Zugriffsmöglichkeit der Nutzer. Zudem wird keine ununterbrochene Verfügbarkeit des Servers durch die solvito GmbH zugesichert. Ferner können Updates der App zu Funktionsstörungen führen.

## **16. Sonstiges/Allgemeine Regelungen**

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des internationalen Privatrechts sowie der Regelungen des UN-Kaufrechts.